

**INHALTSVERZEICHNIS**

=====

<b>§ 1</b>	<b>EINLEITUNG: DER BESONDERE TEIL IM ALLGEMEINEN - GRUNDSÄTZLICHES</b>	15
	I. Gegenstand und Aufbau des vorliegenden Grundrisses	15
	II. Zur Thematik des "Besonderen Teils"	15
	III. Verhältnis "Allgemeiner Teil" - "Besonderer Teil"	16
	IV. Spannungsverhältnis Vertragsfreiheit - Vertragstypen: praktische Folgerungen	17
	V. Methodisches im Falle von Typenabweichung und Typenvermischung	20
	VI. Sonderfall der "Verträge mit doppeltypischen Gegenleistungen"	22
	VII. Exkurs: Vertragsverbindungen; Einheit oder Mehrheit von Verträgen	23
	VIII. Exkurs: Mehrstufige Verträge	23
<b>§ 2</b>	<b>INNOMINATKONTRAKTE</b>	25
	I. Allgemeines	25
	II. Methodisches	26
	III. Trödelvertrag	27
	IV. Leasing	32
	V. Alleinvertriebsvertrag	37
	VI. Lizenzvertrag	37
	VII. Franchise-Vertrag	42
	VIII. Factoring	43
	IX. Vergleich	45
	X. Vorvertrag	48
	XI. Anhang: Hinweis auf typisierte Vertragsklauseln	51
<b>§ 3</b>	<b>KAUFVERTRAG IM ALLGEMEINEN (OR 184 ff.)</b>	53
	I. Das Kaufrecht im allgemeinen	53
	II. Kaufgegenstand und kaufobjektbezogene Sonderregelungen	61
	III. Pflichten des Käufers	64
	IV. Pflichten des Verkäufers	68
	V. Exkurs: Eigentumsübergang beim Kauf	72
	VI. Problem der "Gefahrtragung"; Preiszahlungspflicht des Käufers bei Untergang oder Verschlechterung des Kaufgegenstandes ("Preisgefahr") - "Leistungsgefahr"	77
<b>§ 4</b>	<b>GEWÄHRLEISTUNG DES VERKÄUFERS BEI MÄNGELN DER KAUFsache ODER DES VERSCHAFFTEN RECHTS</b>	83
	I. Die Haftung des Verkäufers im allgemeinen	83
	II. Gemeinsame Grundsätze der Rechts- und Sachmängelhaftung	84
	III. Haftung für Rechtsmängel (OR 192-196)	88
	IV. Voraussetzungen der Sachmängelgewährleistung im allgemeinen - Begriff des Sachmangels	90
	V. Voraussetzungen der Geltendmachung der Ansprüche aus Sachmängeln	93
	VI. Die Rechte des Käufers bei Sachmangel: Wandelung oder Minderung (OR 205)	97
	VII. Schadenersatzansprüche des Käufers bei Rechts- oder Sachmangel	102
	VIII. Verhältnis der kaufrechtlichen Gewährleistung zu den Behelfen der Willensmängel (OR 23-31)	109
	IX. Produktheftung	111

<b>§ 5</b>	<b>BESONDERE TYPEN DER KAUFVERTRÄGE</b>	115
	I. Gattungskauf	115
	II. Viehkauf (OR 198, 202)	120
	III. Grundstückkauf (OR 216-221)	121
	IV. Besonderheiten hinsichtlich Zustandekommen des Kaufvertrages	128
	V. Teilzahlungs-Verträge (OR 226a-228)	133
	VI. Tauschvertrag (OR 237-238)	136
	VII. Exkurs: Standardisierte Vertragsklauseln (INCOTERMS)	137
	VIII. Grundzüge des Übereinkommens über den internationalen Warenkauf (WKR)	140
<b>§ 6</b>	<b>SCHENKUNG (OR 239-252)</b>	147
	I. Allgemeines	147
	II. Vertragsschluss; Gültigkeitsvoraussetzungen der Schenkung	150
	III. Gegensatz zwischen Verpflichtung und Verfügung; Rechtslage beim Nichtzustandekommen des Schenkungsvertrages	152
	IV. Unentgeltlichkeit; Schenkung unter Auflage oder Bedingung (OR 245)	154
	V. Pflichten des Schenkenden	156
	VI. Rückfall der Schenkung kraft vertraglicher Vereinbarung	157
	VII. Vererblichkeit der Rechte und Pflichten aus Schenkungsversprechen	158
	VIII. Dahinfallen der Schenkung bzw. Widerrufsmöglichkeit kraft Gesetzes	158
	IX. "Schenkungen auf den Todesfall" (OR 245/II): nicht Schenkung, sondern erbrechtliche Verfügungen	160
<b>§ 7</b>	<b>MIETE (OR 253-274)</b>	163
	I. Allgemeines	163
	II. Die Pflichten des Vermieters (OR 254-258)	165
	III. Die Pflichten des Mieters (OR 253, 261/262)	168
	IV. Retentionsrecht des Vermieters zur Sicherung der Mietzinsforderung (OR 272-274 und SchKG 283/284)	170
	V. Rechtslage bei Veräußerung der Mietsache während der Mietdauer (OR 259)	171
	VI. Vertragsdauer und ordentliche Beendigung des Mietvertrages	173
	VII. Die ausserordentlichen Beendigungsgründe	176
	VIII. Erstreckung des Mietverhältnisses (OR 267a-f)	178
	IX. Die Rückgabe der Mietsache bei Beendigung des Mietverhältnisses (OR 271)	179
	X. Mietrechtsrevision	179
	XI. "Missbrauchsgesetzgebung"	181
<b>§ 8</b>	<b>PACHT (OR 275-304)</b>	185
	I. Allgemeines	185
	II. Abgrenzung zwischen Pacht- und Mietvertrag	187
	III. Vertragsdauer	188
	IV. Abweichungen und Ergänzungen gegenüber Mietvertrag	189
	V. Pachtrechtsrevision	190
<b>§ 9</b>	<b>LEIHE ("Gebrauchsleihe") UND DARLEHEN (OR 305-318)</b>	191
	I. Leihe (Gebrauchsleihe und Darlehen) im allgemeinen	191
	II. Gebrauchsleihe bzw. "Leihe" (OR 305-311)	192
	III. Darlehen (OR 312-318)	194
	IV. Insbesondere das partiarische Darlehen	198
	V. Darlehen im Rahmen des Bankgeschäfts	198
	VI. Hinweis: Vorschriften ausserhalb des Vertragsrechtes mit darlehensrechtlichen Implikationen	200

<b>§ 10 WERKVERTRAG (11. Titel, OR 363-379)</b>	201
I. Begriff und Inhalt des Werkvertrages	201
II. Rechtsstellung und Pflichten des Unternehmers	205
III. Gewährleistungspflicht des Unternehmers	208
IV. Rechtsstellung des Bestellers	211
V. Anhang: Werkvertrag und SIA-Norm 118	214
<b>§ 11 VERLAGSVERTRAG (OR 380-393)</b>	215
I. Allgemeines	215
II. Verlagsvertrag und Urheberrechte des Verlagebers	218
III. Rechtsstellung des Verlagebers	219
IV. Rechtsstellung des Verlegers	220
V. Endigungsgründe	220
<b>§ 12 AUFTRAG IM ALLGEMEINEN (EINFACHER AUFTRAG) - (OR 394-406)</b>	223
I. Allgemeines	223
II. Geschichte/Rechtsvergleichung	224
III. Abgrenzung	225
IV. Verhältnis zur Vollmacht	227
V. Aussergewöhnliche Beendigung kraft Widerrufs (OR 404/I)	227
VI. Pflichten des Beauftragten (Ansprüche des Mandanten: actio mandati directa)	229
VII. Pflichten des Auftraggebers (Ansprüche des Mandatars: actio mandati contraria)	232
VIII. Verjährungsfragen	233
IX. Automatischer Forderungsübergang auf den Auftraggeber und Aussonderungsrecht (OR 401)	233
<b>§ 13 SONDERTYPEN DES AUFTRAGS</b>	235
I. Mäklervertrag (OR 412-418)	235
II. Agenturvertrag (OR 418a-v)	239
III. Kommission (OR 425-439)	244
IV. Frachtvertrag (OR 440-457)	248
V. Speditionsvertrag (OR 439)	252
<b>§ 14 GESCHAEFTSFUEHRUNG OHNE AUFTRAG (OR 419-424)</b>	255
I. Allgemeines	255
II. Voraussetzungen der GoA	257
III. Pflichten und Haftung des gestor (Ansprüche des dominus)	259
IV. Ansprüche des gestor (OR 422)	260
V. Sog. unechte GoA ("Geschäftsanmassung", OR 423)	261
VI. Gegen den Willen des dominus erfolgende Geschäftseinmischung (OR 420/III)	263
VII. Schranken der Rechtswirksamkeit des ablehnenden Willens des durch GoA Betroffenen; BGB § 679	264
<b>§ 15 ANWEISUNG (OR 466-471); KREDITBRIEF UND KREDITAUFTRAG (OR 407-411)</b>	265
I. Allgemeines	265
II. Anweisung im allgemeinen	267
III. Rechtsverhältnis Anweisender - Angewiesener (OR 468)	268
IV. Rechtsverhältnis zwischen Angewiesenen und Anweisungsempfänger	269
V. Rechtsverhältnis zwischen Anweisendem und Anweisungsempfänger (OR 467)	269
VI. Kreditauftrag (OR 408-411)	270
VII. Kreditbrief "Akkreditiv" (OR 407)	270

<b>§ 16 HINTERLEGUNGSVERTRAG (OR 472-491)</b>	275
I. Allgemeines	275
II. Hinterlegung im allgemeinen (OR 472-480)	276
III. Depositum irregulare (OR 481)	280
IV. Lagergeschäft	281
V. Einbringung von Sachen bei "Gast- und Stallwirten" (OR 487-491)	282
<b>§ 17 DIE BUERGSCHAFT (OR 492-512)</b>	285
I. Bedeutung und Geschichte	285
II. Begriff	287
III. Die sog. Akzessorietät der Bürgschaft	287
IV. Abgrenzung der Bürgschaft gegenüber verwandten Rechtsgeschäften	289
V. Abschluss des Vertrages	290
VI. Arten der Bürgschaft	293
VII. Zusammentreffen mehrerer Bürgschaften für dieselbe Schuld. "Mitbürgschaft" (OR 497)	297
VIII. Umfang der Bürgenhaftung (OR 499/500)	298
IX. Voraussetzungen der Belangbarkeit des Bürgen	299
X. Obliegenheiten und Pflichten des Gläubigers	301
XI. "Regress" ("Rückgriff") des leistenden Bürgen (OR 507/508). Sonstige Ansprüche gegen den Schuldner (OR 506)	304
XII. Beendigung der Bürgschaft	308
<b>§ 18 SPIEL UND WETTE (OR 513-515)</b>	311
I. Allgemeines	311
II. Verbotene Spiele	311
III. Spiele, die einer behördlichen Bewilligung bedürfen	312
IV. Spiel und Wette i.e.S. (OR 513/514)	312
<b>§ 19 LEIBRENTE UND VERPFRÜNDUNG (OR 516-529)</b>	315
I. Allgemeines	315
II. Geschichtliches	315
III. Leibrente (OR 516-520)	316
IV. Verpfründung (OR 521-529)	317
<b>§ 20 KAUFMAENNISCHE HANDLUNGSVOLLMACHTEN (PROKURA, EINFACHE HANDLUNGSVOLL- MACHT; OR 458-465)</b>	321
I. Allgemeines	321
II. Kaufmännische Handlungsvollmachten (OR 458-465) im Verhältnis zur bürgerlichen Stellvertretung (OR 32-39)	322
III. Typen der kaufmännischen Handlungsvollmachten und der Umfang der verliehenen Vertretungsmacht	323
IV. Begründung	325
V. Form der Zeichnung	326
VI. Interne Instruktionen/Beschränkungen der Vertretungsmacht; Treue- widrigkeit	326
VII. Beendigung	326
VIII. Exkurs: Vertretung durch Organe juristischer Personen	327
Anhang    Uebereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 ("Wiener Kaufrecht")	329
Sachregister	345